

Verlag von H. R. Mecklenburg
in Berlin C. 2.

[9909]

Bar mit 40% und 7/6.

Schiedmannsordnung. Nach amtl. Mater.
50 S. ord.

Strafgesetzbuch f. d. deutsche Reich nebst
Wucherges. u. ausführl. Sachregister.
50 S. ord.

Reich Muster- u. Markenschutzges. n. Ges.
betr. Schutz d. Photogr. u. Urheberrecht
an d. Werken d. bild. Künste. M. vielen
Anhängen bis 1888. 1 M. ord.

Wortgetr. Uebersetzgn. der geles. engl.,
französ., griech. u. latein. Classiker lt.
Prospekt.

= Bar mit 40% und 1/12 gemischt. =

W. Kohlhammer in Stuttgart.

[9910]

Es ist erschienen:

Festgruß

an

Otto von Böhlingg

zum

Doktor-Jubiläum

3. Februar 1888

von

seinen Freunden.

2 M. ord., 1 M. 50 S. no., 1 M. 40 S. bar.

Neunundzwanzig Universitätsprofessoren
haben Abhandlungen über orientalische Sprachen
zu einer Festgabe vereinigt, der eine warme
Ansprache von Herrn Professor Rudolf Roth in
Tübingen vorangeht.

Die 121 Seiten Lexikonoktav umfassende
Schrift wird Lehrern und Studierenden der
orientalischen Sprachen willkommen sein.

Gg. E. Nagel in Berlin S. 42.

[9911]

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Deutsche Wochenschrift.

Organ

für die nationalen Interessen
des deutschen Volkes

herausgegeben von

Dr. J. G. Russell.

Nr. 7. Inhalt: Unter Schmerzen geboren.
Von Karl Pröll. — Kriegerische Wacht-
mittel europäischer Großmächte. Von Her-
mann Vogt. — Der zweite Fürst von Bul-
garien. V. Von Dr. Jos. Eug. Russell. —
Feuilleton: Philister. Von Paul Remer. —
Deutsche Briefe aus dem Osten. Von oo. III.
— Ueber das Gewerbe-Inspectorat. IV. Von
J. W. Kahl. (Schluß.) — Ein „deutscher“
Geschichtschreiber aus Innerösterreich über die
Deutschen in Böhmen. Von Dr. v. S.-W. —
Der deutsche Colonial-Verein. — Dr. Stebele.
Von Jos. Aug. Kapferer. (Schluß.) — *Die
Woche. — Anzeigen.

(Vierteljährlich 4 M. 50 S. ord. =
3 M. 30 S. bar.)

Inserate pro Zeile 40 S.

Franke's Schriftvorlagen.

[9912]

Das nachstehende Cliché-Inserat:



lassen wir gegenwärtig und für die nächste
Zeit ohne Beifügung unserer Firma in ver-
schiedenen Blättern erscheinen, sodaß sich
zweifellos eine starke Nachfrage nach den
originellen Schöpfungen des bekannten
Schriftkünstlers Emil Franke bemerkbar
machen wird.

Wollen Sie gefälligst Ihren Lager-
bestand an Frankes Arbeiten kontrollieren
und etwa fehlende Hefte durch Bestellungen
ergänzen.

Erschienen sind:

Neue Initialen.

Elf Hefte

à 1 M. 60 S. ord., 1 M. 20 S. no.

Neue Monogramme.

360 in einem Heft.

2 M. ord., 1 M. 50 S. no.

Neue Schriftvorlagen.

Vier Hefte

à 1 M. 60 S. ord., 1 M. 20 S. no.

Unter der Presse:

Kalligraphische Novitäten.

Zwei Hefte.

Diese Standardartikel werden das
ganze Jahr hindurch begehrt und sollten
sie deshalb in keinem Sortiment fehlen. x

Auslieferung in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Zürich, Februar 1888.

Orell Füssli & Co. Verlag.

[9913] Soeben erschien:

**The Modern Viking's
Stories of Life and Sport in the
Norseland**

by

Hjalmar H. Boyesen.

Illustrated.

Cloth; gilt. Preis 7 sh. 6 d. ord.

(Nur fest.)

London.

Sampson Low & Co.

Zur Konfirmationszeit

[9914] erlauben wir uns als sinnreiches, passen-
des Geschenk die jüngst in unserem Verlage er-
schienene Anthologie in Erinnerung zu bringen:

Von der Wiege bis zum Grabe.

Viederhort für das deutsche Haus.

Die edelsten deutschen Volks- und
volkmäßigen Lieder
gesammelt und geordnet
von

Dr. Otto Kentsch.

Okta. (455 Seiten.) 1887. Elegant geb.
6 M. ord., 4 M. 50 S. no. und 13/12, gegen
bar 4 M. und 7/6.

„Boissische Zeitung“ vom 20. Novbr. 1887
sagt unter anderem: Unter dem Titel „Von
der Wiege bis zum Grabe. Viederhort für
das deutsche Haus“ hat Dr. Otto Kentsch
eine mehr als fünfhundert Gedichte um-
fassende Sammlung edler deutscher Volks-
und volkstümlicher Lieder herausgegeben. Von
anderen Werken ähnlicher Art unterscheidet
sich diese Sammlung dadurch, daß sie nichts
enthält, was nicht ohne jeden Anstoß in der
Familie gelesen und gesungen werden könnte u.
Ein weiterer Vorzug des Wertes besteht
darin, daß der Herausgeber bei Feststellung
der Texte überall auf die Quellen zurück-
gegangen ist und so manche Irrtümer oder
willkürliche Veränderungen, die sich im Laufe
der Zeit eingeschlichen, beseitigt hat; auch
befindet sich bei vielen Gedichten die Jahres-
zahl der Entstehung, ebenfalls nach genauer
Untersuchung festgestellt. Dem sangesfrohen
deutschen Hause kann das mit einem Fest-
gewande ausgestattete Werk auf das wärmste
empfohlen werden. Die Freude, es gedruckt
zu sehen, hat der Herausgeber leider nicht
erlebt, sich aber mit seinem Buche ein schönes
Denkmal errichtet.

„Über Land und Meer“: Der Heraus-
geber hat überall so recht aus dem Herzen
des deutschen Volkes geschöpft und nur Lieder
gewählt, in welchen das deutsche Gemüt in
seinen reinsten und gesündesten Empfindungen
sich wieder spiegelt.

„Illustrierte Zeitung“: Als eine Quelle
reiner Freude und wahrer Erquickung wird
dieser Viederhort jedem in jeder Lage des
Lebens etwas darreichen, was das Herz er-
hebt, belebt und tröstet.

Die Anthologie wird dem deutschen Haus
eine willkommene Konfirmations- und Oster-
gabe sein; wir empfehlen daher dieselbe zu
thätiger Verwendung!

Sern geben wir die elegant gebundenen
Exemplare, in Schußkarton, à cond. und bitten
zu verlangen.

Mit Hochachtung

Frankfurt an d. Ober., den 18. Februar 1888.

Trombitz & Sohn,
Kgl. Hofbuchdruckerei.

[9915] Soeben erschien:

**Der moderne Kleidermacher
1888. Nr. 2.**

Enthaltend das große Kunst-Moden-
Tableau in feinsten Lithographie.

70 : 104 Cm. mit 15 großen Figuren.

Wir liefern letzteres auch einzeln schwarz
à 6 M. ord.; koloriert à 8 M. 50 S. ord.

Dresden-N., 20. Februar 1888.

Expedition d. Europ. Modenzeitung
(Klemm & Weiß).